

JUMBO BLOCK ENGINEERING SUITE

JUMBO BLOCK Note

Benutzerhandbuch · Version 1.0.0

© 2026 ZANNI GROUP
<https://jumboblock.org>

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick
2. Erste Schritte
3. Notizenliste und Suche
4. Notiz erstellen, bearbeiten und speichern
5. Notiz wechseln und löschen
6. Links und Dateien
7. Drucken
8. Export und Import
9. Tastenkombination und automatisches Speichern
10. Sprache (Deutsch/Englisch)
11. Grenzen, Hinweise und Best Practices
12. Kurzreferenz der Schaltflächen

1. Überblick

JUMBO BLOCK Note ist das schnelle lokale Notizprogramm der JUMBO BLOCK Engineering Suite, mit Export, Import sowie verknüpfbaren Links und Dateien. Es dient der freien Dokumentation von Gedanken, Zwischenständen oder Verweisen auf andere Suite-Werkzeuge und externe Ressourcen, ohne selbst an ein bestimmtes technisches Fachthema gebunden zu sein.

Das Programm läuft vollständig lokal im Browser als einzelne HTML-Datei. Es gibt keine Cloud-Anbindung, keinen Server und kein Benutzerkonto.

Ein wichtiger Unterschied zu allen übrigen hier dokumentierten Suite-Werkzeugen: NOTE speichert sämtliche Notizen automatisch und dauerhaft im lokalen Speicher des Browsers (localStorage), nicht nur im Arbeitsspeicher der geöffneten Seite. Notizen bleiben also auch nach dem Schließen des Tabs oder Neustart des Browsers erhalten, sofern derselbe Browser auf demselben Gerät verwendet wird (Kapitel 9).

Wie CALC und UNITS tauscht auch NOTE keine Daten mit der gemeinsamen project.dbm der übrigen Suite-Werkzeuge aus; Export und Import verwenden ein eigenes, NOTE-spezifisches Dateiformat (Kapitel 8). NOTE ist eines von mehreren eigenständigen Werkzeugen der Suite (u. a. HYDRO, PLAN, BUDGET, STATIC, TEMP, CALC, UNITS, Project).

2. Erste Schritte

Beim allerersten Öffnen von note.html – wenn im lokalen Speicher des Browsers noch keine NOTE-Daten vorhanden sind – wird automatisch eine leere erste Notiz angelegt und im Editor rechts angezeigt. Bei jedem weiteren Öffnen der Seite werden die zuvor gespeicherten Notizen automatisch geladen und die zuletzt aktive Notiz wieder angezeigt (bzw. die erste Notiz der Liste, falls die zuletzt aktive Notiz nicht mehr existiert).

Die Oberfläche gliedert sich in zwei Spalten: links die Notizenliste mit Suchfeld und den Schaltflächen Neue Notiz, Export und Import; rechts der Editor der aktuell ausgewählten Notiz mit Titel-, Text- und Links-/Dateien-Bereich sowie den Schaltflächen Löschen, Speichern und Drucken.

3. Notizenliste und Suche

Jeder Eintrag der Notizenliste zeigt den Titel (oder „Unbenannte Notiz“, falls kein Titel vergeben wurde) sowie das Datum und die Uhrzeit der letzten Änderung. Die aktuell im Editor geöffnete Notiz ist in der Liste optisch hervorgehoben.

Neue Notizen werden stets oben in die Liste eingefügt (nach Erstellungsreihenfolge, nicht nach letzter Änderung) – die Reihenfolge bestehender Notizen ändert sich beim bloßen Bearbeiten also nicht.

Das Suchfeld filtert die Liste live und sprachabhängig nach Groß-/Kleinschreibung unempfindlich: Durchsucht werden Titel und Notiztext gemeinsam. Ist kein Treffer vorhanden oder existieren noch keine Notizen, erscheint ein entsprechender Leerzustand-Hinweis anstelle der Liste.

4. Notiz erstellen, bearbeiten und speichern

Die Schaltfläche „Neue Notiz“ legt eine leere Notiz an, setzt sie als aktiv, fügt sie oben in die Liste ein und setzt den Eingabefokus in das Titelfeld. War die zuvor aktive Notiz noch ungesichert verändert, wird sie zuvor automatisch und ohne Statusmeldung gespeichert.

Titel (maximal 200 Zeichen) und Notiztext werden in getrennten Feldern erfasst. Jede Eingabe markiert die Notiz intern als „ungesichert verändert“, ohne dass dies sofort im lokalen Speicher übernommen wird.

Die Schaltfläche „Speichern“ überträgt Titel, Text und alle Links/Dateien der aktuellen Notiz in den dauerhaften lokalen Speicher, aktualisiert den Änderungszeitpunkt und bestätigt den Vorgang mit einer kurzen Statusmeldung („Notiz gespeichert.“), die nach kurzer Zeit automatisch wieder verschwindet.

5. Notiz wechseln und löschen

Ein Klick auf einen anderen Eintrag der Notizenliste wechselt zu dieser Notiz. War die zuvor aktive Notiz ungesichert verändert, wird sie automatisch und ohne Statusmeldung gespeichert, bevor die neue Notiz geladen wird – Änderungen gehen beim Wechseln also nicht verloren.

Die Schaltfläche „Löschen“ entfernt die aktuell angezeigte Notiz endgültig, nachdem eine Sicherheitsabfrage ausdrücklich bestätigt wurde. War es die letzte verbliebene Notiz, wird automatisch eine neue leere Notiz angelegt, damit der Editor nie vollständig leer bleibt; andernfalls wird die oberste Notiz der verbleibenden Liste aktiv.

6. Links und Dateien

Der Bereich „Links und Dateien“ innerhalb jeder Notiz erlaubt zwei Arten von Verknüpfungen: externe oder relative Links (z. B. eine Web-Adresse oder ein relativer Pfad zu einem anderen Suite-Werkzeug wie „plan.html“) sowie lokal angehängte Dateien.

Ein Link wird über Bezeichnung (optional – wird sonst automatisch aus dem Linkziel übernommen) und Link/Pfad-Feld erfasst und über „Link hinzufügen“ (oder die Eingabetaste im Pfad-Feld) der Liste hinzugefügt. Ist kein Link oder Pfad eingegeben, erscheint ein entsprechender Hinweis.

Über „Datei verknüpfen“ lässt sich eine lokale Datei auswählen. Sie wird vollständig in die Notiz eingebettet (als Base64-kodierte Daten-URL) und ist damit auch nach dem Speichern und selbst nach einem Export/Import weiterhin abrufbar, ohne dass die ursprüngliche Datei erneut vorliegen muss. Die maximale Dateigröße beträgt 10 MB; größere Dateien werden mit einem Hinweis abgelehnt.

Jeder Eintrag in der Links-/Dateien-Liste zeigt Bezeichnung und – je nach Art – entweder das Linkziel oder den Dateinamen. Ein Klick auf den Linktext öffnet externe Links in einem neuen Tab bzw. lädt angehängte Dateien unter ihrem ursprünglichen Dateinamen herunter. Über die Schaltfläche „x“ neben jedem Eintrag lässt sich dieser wieder entfernen; die Entfernung wird erst mit „Speichern“ dauerhaft übernommen.

7. Drucken

Die Schaltfläche „Drucken“ speichert die aktuelle Notiz zunächst automatisch und öffnet dann einen eigenständigen, druckfertigen Bericht in einem neuen Fenster: Titel, vollständiger Notiztext, alle verknüpften Links und Dateien (Bezeichnung sowie Linkziel bzw. Dateiname), sowie Erstellungsdatum, Datum der letzten Änderung und Druckdatum/-uhrzeit. Innerhalb des Berichtsfensters löst eine eigene Schaltfläche „Drucken / PDF“ den Browser-Druckdialog aus.

Fehlt Inhalt oder sind keine Links/Dateien vorhanden, zeigt der Bericht an den entsprechenden Stellen einen Leertext statt einer leeren Fläche.

8. Export und Import

„Export“ speichert zunächst automatisch die aktuelle Notiz und lädt anschließend sämtliche vorhandenen Notizen (nicht nur die gerade geöffnete) als eigenständige JSON-Datei mit dem Namen JJJJMMTT_HHMMSS_note.dbm herunter. Diese Datei ist kein Ausschnitt der gemeinsamen project.dbm der Suite, sondern ein eigenes NOTE-Format, erkennbar am Feld „schema“: „JUMBO_BLOCK_NOTE“ innerhalb der Datei. Lokal angehängte Dateien sind darin vollständig eingebettet enthalten; es findet keine SHA-256-Hash-Prüfung statt.

„Import“ öffnet den Dateiauswahldialog und liest eine zuvor von NOTE exportierte Datei ein. Ist die Datei kein gültiges NOTE-Format (falsches oder fehlendes „schema“-Feld, kein Notizen-Array), erscheint die Meldung „Ungültige NOTE-DBM-Datei.“ und es wird nichts übernommen.

Ein erfolgreicher Import ersetzt sämtliche bisher im Browser gespeicherten Notizen vollständig durch den Inhalt der importierten Datei – die erste Notiz der importierten Datei wird automatisch aktiv gesetzt. Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden; ein Export des bisherigen Standes vor dem Import wird empfohlen, falls die vorherigen Notizen erhalten bleiben sollen.

9. Tastenkombination und automatisches Speichern

Strg+S (unter macOS Cmd+S) speichert die aktuelle Notiz jederzeit direkt aus Titel- oder Textfeld heraus, ohne dass mit der Maus auf „Speichern“ geklickt werden muss, und zeigt dieselbe Statusmeldung wie ein manueller Klick.

NOTE speichert außerdem automatisch und ohne Statusmeldung in drei weiteren Situationen: beim Wechsel zu einer anderen Notiz (Kapitel 5), beim Anlegen einer neuen Notiz (Kapitel 4) sowie beim Verlassen bzw. Schließen der Seite, sofern zu diesem Zeitpunkt ungesicherte Änderungen vorliegen. In der Praxis gehen dadurch nur in seltenen Ausnahmefällen (z. B. Absturz des Browsers) ungesicherte Änderungen verloren.

10. Sprache (Deutsch/Englisch)

Die Sprachumschaltung erfolgt über das globale Suite-Menü (menue.js) oberhalb des Werkzeugs. NOTE wechselt dabei sämtliche Beschriftungen, Platzhaltertexte und den Druckbericht vollständig zwischen Deutsch und Englisch, ohne die gespeicherten Notizen zu verändern.

Eine Besonderheit gegenüber anderen Suite-Werkzeugen: Wird die Sprache in einem anderen, gleichzeitig geöffneten Browser-Tab desselben Ursprungs umgeschaltet, übernimmt NOTE die neue Sprache automatisch auch im bereits geöffneten Tab, ohne dass die Seite manuell neu geladen werden muss.

11. Grenzen, Hinweise und Best Practices

- NOTE speichert Daten dauerhaft im lokalen Speicher des jeweiligen Browsers auf dem jeweiligen Gerät. Ein Wechsel des Browsers, des Geräts oder das Löschen der Browserdaten (z. B. „Browserdaten löschen“ oder privates/inkognito Fenster) macht die dort gespeicherten Notizen unzugänglich, sofern zuvor kein Export erfolgt ist.
- Notizen werden nicht automatisch zwischen Geräten oder Browsern synchronisiert; ein Datenaustausch ist ausschließlich über den manuellen Export/Import-Mechanismus möglich (Kapitel 8).
- Ein Import ersetzt immer die gesamte bisherige Notizsammlung im Browser, nicht nur einzelne Notizen – vor einem Import empfiehlt sich daher ein vorheriger Export als Sicherung.
- Angehängte lokale Dateien werden vollständig als Base64-Daten in der Notiz und damit auch in jeder Export-Datei eingebettet; bei vielen oder großen Anhängen (bis 10 MB je Datei) kann die exportierte .dbm-Datei entsprechend groß werden.
- NOTE tauscht keine Daten mit der gemeinsamen project.dbm der übrigen Suite-Werkzeuge aus. Links auf andere Suite-Werkzeuge (z. B. „plan.html“) sind reine Verweise ohne technische Verbindung – ein Klick öffnet lediglich die Zielseite, es findet kein Datenimport statt.
- Die Notizenliste sortiert nach Erstellungsreihenfolge, nicht nach letzter Änderung; um eine kürzlich bearbeitete, aber schon länger bestehende Notiz wiederzufinden, empfiehlt sich die Suche.

12. Kurzreferenz der Schaltflächen

Schaltfläche	Bedeutung
Neue Notiz	Legt eine leere Notiz an und setzt sie als aktiv
Speichern	Überträgt Titel, Text und Links/Dateien der aktuellen Notiz in den dauerhaften Speicher
Löschen	Entfernt die aktuelle Notiz endgültig nach Sicherheitsabfrage
Drucken	Öffnet den druckfertigen Bericht der aktuellen Notiz
Datei verknüpfen	Bettet eine lokale Datei (bis 10 MB) in die Notiz ein
Link hinzufügen	Fügt einen externen oder relativen Link zur Notiz hinzu
× (neben einem Link/einer Datei)	Entfernt den betreffenden Eintrag aus der Notiz
Export	Speichert alle Notizen als eigenständige .dbm-Datei
Import	Ersetzt alle gespeicherten Notizen durch den Inhalt einer zuvor exportierten Datei
Strg/Cmd + S	Speichert die aktuelle Notiz per Tastenkombination